

Kurzbericht zur Generalversammlung am 30. März 2019

Berichte und Wahlen standen auf der Tagesordnung der Generalversammlung des Freizeitsportvereins Walldürn 1986 im Gasthaus „Zum Hirsch“. Nach der Begrüßung durch Vorstandsteammitglied Jürgen Giebel erstattete Schriftführer Heiko Müller einen Überblick über die sportlichen und geselligen Veranstaltungen im abgelaufenen Vereinsjahr.

Sportlicher Bereich:

Bei insgesamt 52 Trainingseinheiten 2018 waren Joachim Dörr mit 46 Trainingsbesuchen, Gerd Straub mit 43 und Alexander Dörr mit 42 Trainingsbesuchen die trainingsfleißigsten Aktiven. Die durchschnittliche Trainingsbeteiligung lag bei über 14 Teilnehmern.

Bei sechs Turnieren und insgesamt 29 ausgetragenen Spielen in der Halle und auf dem Kleinfeld verbuchte die Mannschaft des FSV 51:27 Punkte, die Tordifferenz lag bei 73:47 Toren.

Größte Erfolge waren zwei Turniersiege beim eigenen Turnier (Nichtaktive) und bei der Ü32-Kreismeisterschaft sowie zwei 2. Plätze bei Turnieren in Rippberg und Glashofen. Besonders hob Müller den erstmals errungenen Titel bei den Ü32-Kreismeisterschaften hervor. Bei der Ü40 wurde der FSV in den Jahren 2005 und 2011 Kreismeister.

Torschützenkönig 2018 wurde Denis Kerec mit 15 Toren vor Matthias Schelmbauer und Marian Eichberger mit jeweils neun Toren.

Die meisten Spieleinsätze verbuchten im Spieljahr 2018 Denis Kerec und Marian Eichberger mit jeweils 24 Einsätzen, gefolgt von Gerd Straub mit 19 und von Timm Weiß mit 18 Spieleinsätzen.

Nicht-Sportlicher Bereich:

Bei den nicht-sportlichen Veranstaltungen führte Müller unter anderem die 28. FSV-Brauereibesichtigung beim Brauhaus Bergmann in Glattbach an und das Helferfest in Stölzels Bulldogscheune an.

Kassenwart Joachim Dörr wies in seinem Bericht auf die geordnete Kassenlage des Vereins hin. Für die Kassenprüfer Olaf Handtusch und Robert Bleifuß erstattete Erstgenannter den Kassenprüfbericht und stellte hierbei eine ordnungsgemäße und Kassenführung fest.

Vorstandsmitglied Jürgen Giebel sagte in seinem Rechenschaftsbericht, dass zahlreiche Aktivitäten, ein harmonisches Miteinander, ein kontinuierliches Weiter im Verein und engagiertes Mitwirken der Mitglieder die prägnanten Punkte in diesem Vereinsjahr 2018 gewesen seien.

Den trainingsfleißigsten aktiven Spielern, dem Spieler mit den meistern Spieleinsätzen und dem Gewinner der Torjägerkanone überreichte er ein Präsent. 2018 standen zwei Austritten sechs Neuzugänge gegenüber, so dass die aktuelle Mitgliederzahl 149 beträgt.

Giebel dankte allen die sich für den Verein engagiert haben.

Die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands erfolgte auf Antrag von Olaf Handtusch einstimmig.

Bei den Neuwahlen wurden für die Dauer von zwei Jahren gewählt:

- Jürgen Giebel, Andreas Stölzel und Alexander Dörr als Vorstandsteam
- Heiko Müller als Schriftführer
- Joachim Dörr als Schatzmeister
- Gerd Straub und Stefan Spreitzenbarth als Gerätewarte

- Mario Turra als Spielführer bei der Aktiven-Mannschaft sowie Stefan Spreitzenbarth als Spielführer bei der Nichtaktiven-Mannschaft.
- Robert Bleifuß und Olaf Handtusch als Kassenrevisoren
- Mitglieder im Vergnügungsausschuss: Sebastian Berberich, Sebastian Enders, Tomislav Garic, Olaf Handtusch, Thorsten Müller, Andreas Rau und Tom Schulze.

Geehrt wurden bei dieser Generalversammlung Steffen Kuhn und Volker Vogt für jeweils 25-jährige Mitgliedschaft sowie Antonio Casu, Konstantinos Pantelidis und Andreas Becker für zehnjährige Mitgliedschaft.

Giebel wies sodann noch auf die anstehenden sportlichen und nicht-sportlichen Termine hin und betonte insbesondere den Kabarett-Abend mit Rolf Miller am 28. September in der Nibelungenhalle.

Der Sitzung schloss sich ein gemütliches Beisammensein an.